



BREITES AUFGEBOT

Was Aug & Ohr in Zürich an Marken, Platz und Service aufbietet, um High-End an die Frau oder den Mann zu bringen, dürfte schweizweit einmalig sein. Das Ladengeschäft in der Heinrichstrasse unweit des Escher-Wyss-Platzes erstrahlt nicht nur bei abendlicher Beleuchtung in anheimelndem Glanz, sondern verbreitet auch sonst eine angenehme Atmosphäre.

Es kommt schon mal vor, dass wohlmeinende Freunde oder Geschäftspartner Roman Stelzer fragen: «Sammelst du oder verkaufst du?» Die Frage ist so abwegig nicht, wenn man an der breiten Fassade des Ladengeschäfts Aug & Ohr entlangflaniert und sich dem enormen Aufgebot an erstklassigem High-End gegenüber sieht. Was dort in den Schaufenstern der Heinrichstrasse 248 im fünften Zürcher Bezirk steht, dürfte die meisten HiFi-Fans tief beglücken. Und so nebenbei die meisten Händler auch in Deutschland vor Neid erblassen lassen.

Wenn dann der Kunde die Schwelle überschreitet, darf er sich ein wenig wie im Paradies fühlen. Doch es ist nicht nur die schiere Masse an exquisiter Klasse, die ihn umgibt, sondern auch eine bemerkenswert ruhige, unaufgeregte und unaufdringliche Atmosphäre, die das Ehepaar Maja und Roman Stelzer und ihre beiden Mitarbeiter Fabio Pisciotano und Marcel

Züger verbreiten. So sie nicht gerade bei Kunden unterwegs sind, um dort auch die heikelsten Installationen zu bewerkstelligen.

Wohl versorgt stehen in den einzelnen Räumen einige komplette Anlagen vorführbereit, weitere Elektronikkomponenten und zahllose Lautsprecher griffbereit zum Austausch. Ja, die 230 Quadratmeter sind gut genutzt, aber von heillosem Durcheinander kann keine Rede sein. Eher von liebevoll gepflegter und respektvoll präsentierter Fülle. Nicht umsonst trägt das seit 1999 bestehende Geschäft, das selbstverständlich auch hochwertiges Video-Equipment führt, den Namen Aug & Ohr.

Mit der einnehmenden Aura eines Kenners und Liebhabers, der schon 1984 sein highfideles Hobby zum Beruf machen konnte, gibt Roman Stelzer zu Protokoll: «Ich bin Freak, kein guter Kaufmann.» Das mag man glauben oder nicht, doch so ganz ohne wirtschaftliches Know-how kann der



DAS TEAM: Maja und Roman Stelzer, Fabio Pisciotano und Marcel Züger, hier mit der Giya-Lautsprecherfamilie von Vivid Audio (siehe AUDIO SWISS Q2/2017). Höchste Beratungskompetenz und erstklassiger Händlerservice für alle Bereiche von HiFi und High-End sind neben guter Laune angesagt.



Laden nicht schon so lange so gut laufen. «Ich habe immer wieder investiert, ich brauche für mich selbst keinen Luxus», erzählt er ohne falsche Koketterie und fügt schmunzelnd hinzu: «Ich flippe auch nicht mehr so auf teure Autos aus.»

Sicher hat seine ungemein sympathische Frau Maja einen hohen Anteil am Erfolg. Man muss nur einmal erleben, mit welcher unerschütterlichen Freundlichkeit sie mit Kunden am Telefon parliert, Termine bespricht, Wünsche entgegennimmt und Dinge klärt. So versteht man, welche starke Rolle auch Vertrauen im Verhältnis zu den Kunden spielt. «Ich möchte die Spannung rausnehmen. Und versuche dem Kunden klar zu machen, dass wir auch in Zukunft, in zwei, fünf oder zehn Jahren seine Partner sind», fasst Roman Stelzer seine Philosophie zusammen. Offenbar wirkt das bei ebenso offenbar mit guter Zahlungsmoral ausgestatteten Kunden, denn, so betont der Inhaber: «Ich musste

DAS ANGEBOT: In den grosszügigen Räumlichkeiten von Aug & Ohr steht ein wohl einmaliges Angebot an Edelboxen. Neben der neuen Piega Coax-Serie (siehe Seite 28) zum Beispiel Gauder Akustik oder YG. Dazu reichlich Elektronik, etwa von AVM, T+A oder CH Precision. A&O baut Vorführ-Anlagen nach Kundenwunsch auf oder empfiehlt Kombinationen.

noch nie vor Gericht.» Bankschulden gibt es auch keine, denn «die bedeuten nur Abhängigkeit». Und solche braucht er bestimmt am wenigsten.

Allerdings ist ihm auch klar, dass die goldenen Zeiten für HiFi nicht mehr wiederkommen werden und dass man sich Gedanken machen muss, wie man die Kunden – und vor allem auch die Kundinnen – heute noch in den Laden bekommt und dort ihren Ansprüchen gemäss bedient. Deshalb treibt er auch verstärkte «Öffentlichkeitsarbeit» an fachfremden

Ausstellungen wie Möbelmessen oder zeigt sich und seine Produkte auch in nicht unbedingt HiFi-affinen Publikationen. In erster Linie aber ruht er nicht, sondern organisiert beachtenswerte, themenzentrierte Events wie etwa die Analog-Tage. Und seine spezifischen Veranstaltungen erfreuen sich mindestens ebenso grosser Beliebtheit wie sein breites Produktaufgebot.

DAS PROGRAMM:

Aug & Ohr stellt regelmässig seine Räumlichkeiten für Veranstaltungen namhafter Hersteller zur Verfügung. So gab es Ende Oktober eine Show mit der Dynaudio Evidence Platinum (siehe Seite 32). Nächste Veranstaltung am 1./2. Dezember: Die neue 700 S2-Serie von Bowers & Wilkins (siehe Seite 38) in Verbindung mit: Die neue Unity-Serie von Naim – die All-in-One-Serie aus der Studioteknik. Neue Termine in 2018 siehe:

www.augundohr.com